

SERRAPEPTASE – UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE WUNDHEILUNG NACH EINER FRENOTOMIE

Auf Wunsch stellen wir Ihnen Serrapeptase zur lokalen Anwendung zur Verfügung. Dabei handelt es sich um ein Enzym, das in der alternativen Medizin für seine entzündungshemmenden und schmerzlindernden Eigenschaften geschätzt wird.

Serrapeptase kann den Fibrinbelag auf der Wunde sanft lösen, unterstützt so das Wundmanagement und hilft dabei, einer übermäßigen Narbenbildung vorzubeugen. Die Wunde bleibt geschmeidiger, was den Heilungsverlauf positiv beeinflussen kann.

Lokal und Off-Label

Die Anwendung erfolgt bei uns ausschließlich lokal und Off-Label, also außerhalb der zugelassenen Indikation – nur im Bereich unter der Zunge nach einer Frenotomie des Zungenbandes.

Nach einem Eingriff am Lippenband (Oberlippe) wird Serrapeptase nicht benötigt.

Anwendungshinweise

Beginn: ab dem 2. oder 3. Tag nach dem Eingriff, sobald ein weißer Belag sichtbar ist (dies ist Fibrin, kein Eiter).

Merksatz: „Weiß zu Weiß – solange es Weiß ist.“

Das bedeutet: Serrapeptase wird nur bei sichtbarem weißem Belag angewendet – meist für einen Zeitraum von ca. 14 Tagen.

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Eine Kapsel öffnen und das Pulver in ein sauberes Gefäß geben.
2. Einen Q-Tip leicht mit Wasser anfeuchten und in das Pulver tauchen.
3. Das Pulver gezielt auf die Wunde unter der Zunge (auf die "Raute" bzw. den Fibrinbelag) auftragen.
4. 3 Minuten einwirken lassen – bitte mit Stoppuhr messen.
5. Danach:
 - Bei Babys: direkt Stillen.
 - Bei Kindern und Erwachsenen: logopädische Übungen durchführen.